

	<p>Objekt: Frankfurt: Reichsmünzstätte</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18206211</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Reichsapfel im Sechspass.

Rückseite: Stehender Johannes der Täufer mit Kreuzstab in der Linken, zwischen den Füßen abnehmende Mondsichel mit Profilgesicht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.46 g; Durchmesser: 23 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1421-1423
	wer	Vois II. von der Winterbach
	wo	Hessen
Hergestellt	wann	1421-1423
	wer	Peter Gatz (Münzmeister)
	wo	
Hergestellt	wann	1421-1423
	wer	Jakob Broglin (Proglin)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Sigismund von Luxemburg (1368-1437)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gebrauchsgegenstand
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- König
- Mittelalter
- Münze
- Münzmeister
- Spätmittelalter

## Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 654 (dieses Exemplar): H. Möller, Die Reichsmünzstätte Frankfurt 1418-1423, JNG 64, 2014, 111-175, hier 149 Abb. 3..
- P. Joseph - E. Fellner, Die Münzen von Frankfurt am Main (1896) Nr. 103.